



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)**

Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313

Fax : (0221) 221-93308

E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 24.05.2016

**Auszug
aus dem Beschlussprotokoll der Sondersitzung der
Bezirksvertretung Lindenthal vom 23.05.2016**

öffentlich

**1.2.1 Umsetzung STEK Wohnen
hier: Neue Flächen für den Wohnungsbau**

**- vertagter TOP 9.2.4 vom 02.05.2016 -
1028/2015**

Beschluss:

- I. Der Rat nimmt das Ergebnis der Flächenrecherche für weiteren Wohnungsneubau zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung:
 - a) für die planbedürftigen Flächen bei Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer die notwendigen Bauleitplanverfahren nach BauGB einzuleiten und dabei die angestrebte Wohnnutzung mit allen Belangen einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung, wie u.a. der infrastrukturellen (z.B. der Sport- und Bildungsinfrastruktur), der freiraumplanerischen und umweltschützenden Anforderungen/Ziele, in Einklang zu bringen.
 - b) auf eine Bebauung der nicht planbedürftigen baureifen Flächen hinzuwirken und in diese Mobilisierungsbemühungen auch die Schließung der noch offenen Baulücken aus dem ehemaligen städtischen Baulückenprogramm zu integrieren. Eine Kooperation mit dem Kölner Haus- und Grundbesitzerverein ist anzustreben.
Ggfs. erforderliche Personalzusetzungen werden mit separater Vorlage zur Beschlussfassung vorgelegt.
- II. Die privaten Grundstückseigentümer sind nach der Beschlussfassung des Rates möglichst in Zusammenarbeit mit dem Haus- und Grundbesitzerverein anzusprechen.

III. Die Verwaltung wird beauftragt, jährlich über den Stand der Umsetzung zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich **abgelehnt**.

4 Ja-Stimmen (4 SPD)

13 Nein-Stimmen (7 CDU, 4 Grüne, 1 FDP, 1 Einzelmandatsträger)

1 Enthaltung (1 FDP)

Stattdessen fasst die Bezirksvertretung Lindenthal folgende **Ersetzungsbeschlüsse**:

Das Stadtentwicklungskonzept „Wohnen“ wird begrüßt. Die Verwaltung wird aufgefordert, in Zusammenarbeit mit der Bezirksvertretung Lindenthal den Wohnraum im Stadtbezirk Lindenthal zu planen, **wobei im politischen Raum bereits vorgestellte Planungen in die Prüfung mit einzubeziehen sind**. Projektorientierte Arbeitsgruppen von Politik, Verwaltung und Bürgerschaft sollten diese Planungen begleiten.

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung auf, den von der Bezirksvertretung Lindenthal am 02.02.2015 gefassten Beschluss zur Entwicklung im Kölner Westen in einer besonderen Projektgruppe weiter zu entwickeln.

Mit dem Rahmenplanungsbeirat Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld sind ebenfalls weitere Wohnbauflächen im Rahmenplanungsgebiet zu ermitteln.

Im Rahmen einer gemeinsamen Projektgruppe werden potentielle Wohnungsbauflächen im Innenbereich des Stadtbezirks Lindenthal erarbeitet.

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung auf, eine detaillierte Übersicht zu erstellen, die den in den vergangenen 10 Jahren erfolgten Wohnungsbau und die geplanten Wohnungsbauprojekte im Stadtbezirk Lindenthal ausweist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 Grüne, 4 SPD, 1 Die Linke, 1 Einzelmandatsträger)

1 Enthaltung (1 FDP)

Nicht anwesend: Frau Pinl

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal lehnt alle vorgeschlagenen Standorte für Wohnungsbau bis auf Sülz Hermeskeiler Platz ab. Zusammen mit der Bezirksvertretung werden neue Wohnungsbaustandorte in Zusammenhang mit der nötigen Infrastruktur entwickelt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

12 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 Grüne, 1 Einzelmandatsträger)

4 Nein-Stimmen (4 SPD)

2 Enthaltungen (1 FDP, 1 Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Pinl

Mündlicher Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, ihre eigenen Vorschläge und zusätzlich bekannte Vorlagen gerade im Hinblick auf ihre eigentumsähnliche Umsetzbarkeit zu priorisieren und zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich **abgelehnt**.

5 Ja-Stimmen (4 SPD, 1 Die Linke)

12 Nein-Stimmen (7 CDU, 4 Grüne, 1 Einzelmandatsträger)

1 Enthaltung (1 FDP)

Nicht anwesend: Frau Pinl